



www.pro-winnweiler.de

Bürgerfreundliche Gestaltung statt Wohnblöcke am Lohnsbachpark

Liebe Winnweilerinnen, liebe Winnweiler,

in den letzten Tagen und Wochen haben wir mit sehr vielen Bürger*innen gesprochen. Dabei haben wir festgestellt, dass Sie kaum bzw. falsch über das Ausmaß des Bauprojekts hinter der Sparkasse informiert wurden. Dies wollen wir mit diesem Informationsblatt nachholen.

Wir, das sind die Familien Schreiner, Knobloch, Baus, Mayer, Brauchle, Marx, Müller und viele andere Anlieger und Freunde des Parks.

Was ist geplant?

Hinter der Sparkasse, direkt am Lohnsbachpark, sollen zwei überdimensionierte 4-stöckige Gebäudekomplexe (siehe zum Vergleich Bild) mit 12,5m Höhe entstehen. Insgesamt 23 Wohneinheiten mit 46 Parkplätzen sind auf der Fläche zwischen dem Lohnsbach und dem Sparkassengebäude geplant.



Was spricht dafür?

Richtig ist, in Winnweiler fehlen Wohnungen; diese müssen jedoch bezahlbar sein. Wohnraum in der Ortsmitte hat Vorteile. Jedoch gibt es Leerstände, die verfallen. Da könnten Investoren sinnvoll Geld anlegen.

Was spricht dagegen?

Dieses Bauprojekt liegt in einem Überschwemmungsgebiet; das Bauen direkt neben dem Lohnsbach bedeutet ein Mehr an Versiegelung und Verdichtung des Bodens und würde sich in diesem Bereich für alle Anlieger und Bürger*innen nachteilig auswirken.

46 Parkplätze und 23 Wohneinheiten bedeuten auch zusätzlichen Verkehr in der verkehrsberuhigten Zone.

Der Lebensraum von Vögeln, Reptilien und Pflanzen würde gestört oder ginge sogar verloren. Als Ersatz sind Baumpflanzungen irgendwo vorgesehen. Sozusagen ein moderner Ablasshandel.

Die Erholungsfunktion des Parks wäre beeinträchtigt mit zwei riesigen Gebäudekomplexen und 46 Parkplätzen. Durch diese großen Betonwände, welche die Sommerhitze abstrahlen, verändert sich das Mikroklima in diesem Bereich. Der kühlende Effekt dieses Parks in der Ortsmitte ginge verloren.

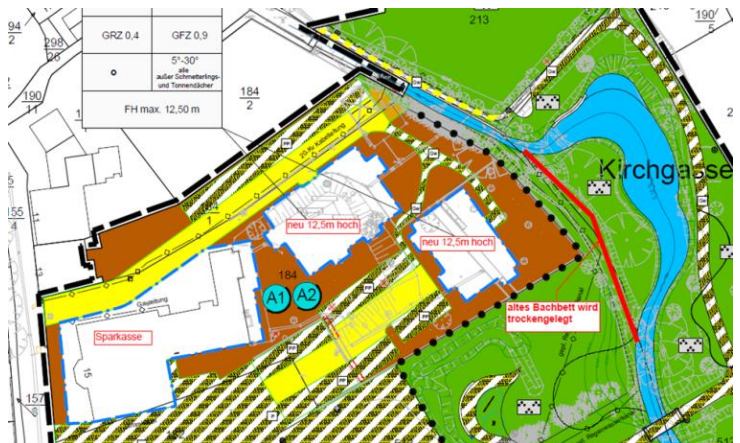
In Zeiten des Klimawandels, der häufigere Starkregenereignisse und heißere Sommertage mit sich bringen wird, darf es ein „weiter so“ nicht geben.

Und schließlich ist für viele Familien der Spielplatz als „grüner“ Anlaufpunkt der Einzige in der Ortsmitte. Bürger*innen brauchen die Möglichkeit sich zu begegnen, Kinder möchten miteinander spielen. Die Gebäude und auch der zusätzliche Verkehr beeinträchtigen dies erheblich.

Wir fordern eine maßvolle Bebauung sowie eine bürger- und familienfreundliche Gestaltung am Lohnsbachpark!

Was bedeutet das?

Wir wollen die Anzahl und Größe der Gebäude sowie die Geschosshöhe reduzieren. Ein 30 Meter Abstand zum derzeitigen Lohnsbach muss als Retentionsfläche gegen Hochwasser erhalten bleiben. Der Park kann dann noch mit seiner Ausprägung erhalten bleiben, sogar in einigen Bereichen aufgewertet werden.



Wie können Sie uns unterstützen?

- Unterschreiben Sie unsere Petition digital auf www.pro-winnweiler.de oder in diversen Geschäften wie z.B. Imkerei Müller und Elektro Marx in den ausgelegten Listen.
- Sprechen Sie Ihre Gemeinderäte an. Wir wollen Politik für Bürger*innen, nicht für Investoren.

Gerne können Sie sich auf unserer Website umfassend informieren.
www.pro-winnweiler.de

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!